

# Objektbericht



## Laufgewicht in Form eines Iuppiter-Ammon-Kopfs

Datierung 1.-2. Jh. n. Chr.

Material/Technik Bronze, Eisen

Maße 415,8 g

Inventarnummer CAR-M-4388

Beschreibung Bei dem Laufgewicht in Form eines plastisch geformten Iuppiter-Ammon-Kopfs handelt es sich um einen Hohl-guss aus Bronze mit Bleikern. Das längliche Gesicht des Gottes wird von Haupthaar und Vollbart gerahmt. Die Augenpartie unter den markanten Brauen ist nicht mehr gut zu erkennen. Im rechten Auge ist eine Bohrung sichtbar. Die Nasenspitze erscheint etwas abgeflacht und die Lippen werden von einem krausen Vollbart eingefasst, der unten halbrund abschließt. Seitlich am Kopf befinden sich zwei ungleich gestaltete, nach vorn eingedrehte Widderhörner, deren Spitzen deutlich von Kopf abstehen. Die Frisur besteht aus Haarsträhnen unterschiedlicher Länge und Orientierung, die in mehreren Reihen angeordnet sind. Der Iuppiter-Ammon-Kopf sitzt auf einem breiten Hals. Die unregelmäßig nach außen gezogene untere Halspartie erfüllt hier die Funktion einer Art runden Standfläche, die im Bereich unterhalb des Barts einen Ausbruch aufweist. Die am Scheitelpunkt des Kopfs eingelassene ovale Öse, die aus einem einfachen zurechtgebogenen Eisendraht besteht, diente zur Aufhängung des Kopfgewichts am längeren Skalenarm einer Schnellwage.